

Müller-Jahnke, Clara: Thyrrrenische Nacht (1882)

- 1 Küsse mich, du! Der Himmel blüht
- 2 wie lauter Granaten und Rosen.
- 3 Flugfeuer von Lippe zu Lippe sprüht,
- 4 und der Berg der ewigen Gluten glüht –
- 5 die Tiefen kochen und tosen.
- 6 Und über das blaue thyrrrenische Meer
- 7 wandelt schweigend und düfteschwer
- 8 sternenkranz in losen
- 9 Gewanden die Nacht einher.

- 10 Ihr Schweigen tönt. Ich trage im Schoß
- 11 die Ernten kommender Tage.
- 12 Die Berge umspann ich leuchtend und groß,
- 13 bin stark wie das Meer und fessellos
- 14 wie das Ewige, das ich trage.
- 15 Mein Haupt umlodert der Lavaschein,
- 16 der Weizen reift, und es schwillt der Wein –
- 17 der soll von Kälte und Klage
- 18 der Welt ein Erlöser sein!

(Textopus: Thyrrrenische Nacht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48140>)